Deutscher Bundestag **Drucksache 18/7694**

18. Wahlperiode 24.02.2016

Änderungsantrag

der Abgeordneten Matthias Gastel, Stephan Kühn (Dresden), Markus Tressel, Dr. Valerie Wilms, Annalena Baerbock, Harald Ebner, Bärbel Höhn, Sylvia Kotting-Uhl, Oliver Krischer, Christian Kühn (Tübingen), Steffi Lemke, Nicole Maisch, Peter Meiwald, Dr. Julia Verlinden und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
sowie der Abgeordneten Sabine Leidig, Herbert Behrens, Caren Lay, Karin Binder, Heidrun Bluhm, Eva Bulling-Schröter, Roland Claus, Annette Groth, Kerstin Kassner, Ralph Lenkert, Michael Leutert, Dr. Gesine Lötzsch, Thomas Lutze, Birgit Menz, Dr. Kirsten Tackmann, Hubertus Zdebel und der Fraktion DIE LINKE.

zu der Beratung des Antrags der Abgeordneten Sabine Leidig, Herbert Behrens, Caren Lay, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE. sowie der Abgeordneten Matthias Gastel, Cem Özdemir, Harald Ebner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
– Drucksachen 18/3647, 18/5399 –

Offene Fragen zum Bahnhofsprojekt Stuttgart 21 aufklären

Der Bundestag wolle beschließen:

Abschnitt II wird wie folgt geändert:

1. Nummer 1 wird wie folgt gefasst:

   „1. dafür Sorge zu tragen, dass die aktuelle Kostenentwicklung des Projekts Stuttgart 21 kurzfristig offengelegt wird, die Deutsche Bahn AG die vorliegende neue Kostenschätzung des Beratungsunternehmens Vieregg-Rössler bewertet und eine neue Kosten-Nutzen-Berechnung für das Projekt Stuttgart 21 durchgeführt wird;“.

2. Nummer 4 wird wie folgt gefasst:

   „4. auf die Projektpartner dahingehend einzuwirken, neben der verbesserten Lösung am Flughafen auch den Erhalt der Gäubahnstrecke zwischen Stuttgart-Vaihingen und Stuttgart-Zentrum sicherzustellen, wie im Schlichterspruch von Dr. Heiner Geißler vorgesehen;“.

Berlin, den 23. Februar 2016

Katrin Göring-Eckardt, Dr. Anton Hofreiter und Fraktion
Dr. Sahra Wagenknecht, Dr. Dietmar Bartsch und Fraktion

Begründung

Zu Nummer 1

Die finalen Kosten des Bahnhofsprojekts Stuttgart 21 sind weiterhin unklar. Zwei aktuelle Gutachten der Verkehrsberatung Vieregg-Rössler GmbH vom Dezember 2015 und Februar 2016 setzen die Kosten deutlich höher an als die Projektpartner. Die Deutsche Bahn AG hat zu der Kostenkalkulation von Vieregg-Rössler bislang nicht detailliert Stellung bezogen und die Kostenkalkulation nicht im Detail bewertet.

Zu Nummer 2

Im März 2015 verständigten sich die S21-Projektpartner auf eine verbesserte Schienenanbindung des Stuttgarter Flughafens durch ein drittes Gleis am Flughafenbahnhof. Weil das Schienennetz im Raum Stuttgart überlastet ist, sollte die Gäubahn zwischen Stuttgart-Vaihingen und Stuttgart-Zentrum als Ausweichstrecke unbedingt erhalten bleiben. Dies forderte auch Dr. Heiner Geissler in seinem Schlichterspruch vom November 2010.

Satz: Satzweiss.com Print, Web, Software GmbH, Mainzer Straße 116, 66121 Saarbrücken, www.satzweiss.com
Druck: Printsystem GmbH, Schafwäsche 1-3, 71296 Heimsheim, www.printsystem.de
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlag GmbH, Postfach 10 05 34, 50445 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Fax (02 21) 97 66 83 44, www.betrifft-gesetze.de
ISSN 0722-8333